

EXTREME. ENVIRONMENTS RAY 2018 Fotografieprojekte Frankfurt/RheinMain

**Mathieu Asselin, Krista Caballero & Frank Ekeberg, Lois Hechenblaikner,
Paula Luttringer, Pradip Malde, Gideon Mendel, Ami Vitale**

Ausstellungsdauer: **24. Mai – 09. September 2018**

Eröffnung: **Mittwoch, 23. Mai 2018, 19 Uhr, MMK 3, Domstr. 3, 60311 Frankfurt/Main**

(Im Rahmen der Eröffnung von RAY 2018 ist die Ausstellung am 23.05. von 19–22 Uhr im FFF geöffnet.)

Frankfurt am Main, 22. Mai 2018 – Es geht um verletzte Landschaften, bedrohte Tiere und den Vertrauensmissbrauch durch Industrie und Politik: Im Rahmen der Fototriennale RAY 2018 zeigt das Fotografie Forum Frankfurt zeitgenössische Fotokünstlerinnen und -künstler, die sich mit dem Bewusstsein und den Folgen des ökologischen Wandels auseinandersetzen. Zu sehen sind Arbeiten von Mathieu Asselin (1973 FR/US), Lois Hechenblaikner (1958 AT), Paula Luttringer (1955 AR/FR), Pradip Malde (1957 TZ/US), Gideon Mendel (1959 ZA/GB), Ami Vitale (1971 US) sowie des Künstler-Duos Krista Caballero (1976 US) und Frank Ekeberg (1970 NO/US). Im Fokus der Gruppenausstellung stehen offensichtliche und verborgene Eingriffe des Menschen in Umwelt und Natur. Mit unterschiedlichen medialen Ansätzen entwickeln die Künstler neue Fragen zu Klimawandel, Biodiversität sowie zu möglichen Ursachen und Folgen. Als fotografische Storyteller lenken sie den Blick auf Verschwinden und persönlichen Verlust – mal poetisch, mal als Aktivist, mal abstrakt. Und regen so an zum Nachdenken über das Zeitalter des Anthropozän.

Für sein Langzeitprojekt *Drowning World* hat der in Südafrika geborene Fotograf **Gideon Mendel** überall auf der Welt Menschen porträtiert, deren Leben und Heimat durch Flutkatastrophen zerstört wurde. Die Gesichter in den *Submerged Portraits* und das spiegelnde Wasser in *Floodlines* berichten jenseits von Klassen und Kulturen. Der Österreicher **Lois Hechenblaikner** arbeitet ebenfalls in thematischen Kapiteln: Seine Werke blicken hinter die Kulissen des Wintersport-tourismus und zeigen dessen Folgen für die alpine Landschaft.

Drei der sieben Positionen befassen sich mit dem Versuch von Regierungen und Konzernen, Umweltschäden von epischem Ausmaß zu ignorieren. **Mathieu Asselin** legt in seinem preisgekrönten Buch und Installationsprojekt *Monsanto®: A Photographic Investigation* über den Biotechnologie-Konzern Monsanto anhand von Interviews, Fotografien und Filmen die umstrittenen Methoden des Unternehmens offen. **Pradip Malde**s Arbeit *The Third Heaven*, bestehend aus einer Wandcollage und einem Künstlerbuch-Objekt, ist eine Hommage an die Widerstandsfähigkeit der Bewohner von Haiti angesichts von Korruption und Umweltkatastrophen. **Paula Luttringer**s Bildserie *Entrevero* arbeitet mit der Technik der Doppelbelichtung und lässt so die Folgen einer Überflutung in Argentinien wie eine Allegorie auf die Machenschaften von Diktaturen wirken – und die Zeit, die die Künstlerin und andere Opfer ab den 1970er Jahren im Gefängnis verbrachten.

Die National-Geographic-Fotografin **Ami Vitale** richtet den Blick auf Chinas wissenschaftliche Bemühung zur Rettung der Pandabären – und einen surrealen Rollentausch: Tiere in Gefangenschaft und Zoologen im Panda-Kostüm. Das globale Artensterben ist auch zentrales Thema des Künstler-duos **Krista Caballero** und **Frank Ekeberg**: Ihr Klangraum mit Foto-Objekten und Warnsignalen von Vögeln ermöglicht dazu eine interaktive Erfahrung. Ein Highlight von **EXTREME.**

ENVIRONMENTS ist ein Projekt im öffentlichen Raum, das Caballero und Ekeberg für ihre Langzeitserie *Birding the Future* über Vogelpopulationen im Raum Frankfurt/Rhein-Main entwickeln.

EXTREME. ENVIRONMENTS

RAY 2018 Fotografieprojekte Frankfurt/RheinMain

Mathieu Asselin, Krista Caballero & Frank Ekeberg, Lois Hechenblaikner, Paula Luttringer, Pradip Malde, Gideon Mendel, Ami Vitale

RAHMENPROGRAMM:

SA/SO, 19./20.05., 10–18 Uhr WORKSHOP

»**IDEA INTO ACTION. LONG-TERM PROJECTS FIRST STEPS**« mit Mathieu Asselin *[in English]*

FR, 25.05.,

RAY Festivalzentrum, MMK 3, Domstr. 3, 60311 Frankfurt/Main:

14 Uhr: **VORTRAG** mit Lois Hechenblaikner

»**GLETSCHERPATHOLOGIE**« *[in Deutsch]*

15 Uhr: **GESPRÄCH** mit Krista Caballero & Frank Ekeberg und Celina Lunsford

»**BIRDING THE FUTURE**« *[in Englisch]*

16 Uhr: **VORTRAG** mit Mathieu Asselin

»**MONT SANTO**« *[in Englisch]*

SA, 26.05., 15–17 Uhr GESPRÄCHE MIT KÜNSTLERN UND KURATOREN

Paula Luttringer mit Sophie Charlotte Opitz; Pradip Malde und Ami Vitale mit Celina Lunsford *[in Englisch]*.

Fotografie Forum Frankfurt, Braubachstr. 30–32, 60311 Frankfurt/Main

SO, 27.05., 12 Uhr GESPRÄCH

im öffentlichen Raum mit Krista Caballero & Frank Ekeberg und Celina Lunsford *[in Englisch]*

Treffpunkt: Fotografie Forum Frankfurt, Braubachstr. 30–32, 60311 Frankfurt/Main

SO, 27.05., 10–18 Uhr WORKSHOP

»**BUILDING A LIFETIME VISION IN PHOTOGRAPHY**« mit Arno Rafael Minkinen *[in Englisch]*

DO, 31.05., 18–19.30 Uhr KURZFILME

u.a. von Rondal Partridge, Mathieu Asselin, Lisa Rave und Lois Hechenblaikner

FR, 08.06., 18 Uhr: VORTRAG mit Pradip Malde

»**IMAGINATION AND TRUTH**« *[in Englisch]*

SA/SO, 09./10.06., 10–18 Uhr WORKSHOP

»**IMAGINATION AND TRUTH**« mit Pradip Malde *[in Englisch]*

FR, 20.07., 18 Uhr: VORTRAG mit Gideon Mendel

»**DROWNING WORLD**« *[in Englisch]*

SA/SO, 21./22.07., 10–18 Uhr WORKSHOP

»**MEMORY AND MATERIALITY**« mit Gideon Mendel *[in Englisch]*

Ort: Alle Veranstaltungen finden, soweit nicht anders angegeben, im Fotografie Forum Frankfurt, Braubachstr. 30–32, 60311 Frankfurt, statt.

Weitere Informationen: www.fffrankfurt.org

EXTREME. ENVIRONMENTS RAY 2018 Fotografieprojekte Frankfurt/RheinMain

**Mathieu Asselin, Krista Caballero & Frank Ekeberg, Lois Hechenblaikner,
Paula Luttringer, Pradip Malde, Gideon Mendel, Ami Vitale**

Die Ausstellung **EXTREME. ENVIRONMENTS** ist Teil von **RAY 2018 Fotografieprojekte Frankfurt/RheinMain**, der internationalen Fotografietriennale, die vom 23.05.–09.09.2018 zum dritten Mal in Frankfurt und der Region Rhein-Main stattfindet. RAY 2018 steht unter dem Leitthema Extreme. RAY 2018 EXTREME präsentiert Ausstellungen der Darmstädter Tage der Fotografie und Kunstforum der TU Darmstadt; der Deutsche Börse Photography Foundation in The Cube (Eschborn); des Fotografie Forum Frankfurt, des Museum Angewandte Kunst, Frankfurt am Main und des MMK Museum für Moderne Kunst Frankfurt am Main. Das inhaltliche Konzept von RAY 2018 EXTREME wurde gemeinsam von folgenden Kuratorinnen und Kuratoren entwickelt: Anne-Marie Beckmann (Deutsche Börse Photography Foundation), Peter Gorschlüter (MMK Museum für Moderne Kunst Frankfurt am Main), Alexandra Lechner (Darmstädter Tage der Fotografie), Celina Lunsford (Fotografie Forum Frankfurt) und Matthias Wagner K (Museum Angewandte Kunst, Frankfurt am Main).

Weitere Informationen und alle Ausstellungen unter www.ray2018.de

EXTREME. ENVIRONMENTS **RAY 2018 Fotografieprojekte Frankfurt/RheinMain**

Ausstellungsort

Fotografie Forum Frankfurt Braubachstr. 30–32
60311 Frankfurt am Main
www.fff Frankfurt.org

Pressekontakt

Sabine Königs
presse@fff Frankfurt.org
T +49 (0)69 29 17 26



ermöglicht durch / made possible by



FOTOGRAFIE FORUM FRANKFURT

Das Fotografie Forum Frankfurt (FFF) gehört zu den führenden eigenständigen Zentren für Fotografie in Europa. Als Ausstellungsort, Institution und Veranstaltungsforum vermittelt das FFF alle Aspekte von Fotografie. Seit der Gründung im Jahr 1984 wurden mehr als 250 Ausstellungen mit historischen und zeitgenössischen Positionen gezeigt. Daneben umfasst das Programm des FFF regelmäßige Workshops, Vorträge und Gespräche mit international renommierten Fotografen, Künstlern und Experten. Weitere Informationen unter www.fff Frankfurt.org

Fotografie Forum Frankfurt wird gefördert durch Förderkreis Fotografie Forum Frankfurt e.V., Stadt Frankfurt am Main und Olympus Deutschland GmbH.

